

17.09.2019 Hersbrucker Schweiz und Happurger Stausee (Bustour)

👁 ZUGRIFFE: 1213

Wetter: 14°C, morgens Sprühregen, später Sonne

Teilnehmer: 56 Personen

Organisation: Rosi und Heinz Gebhard

Gegen 10:00 Uhr kamen wir am Happurger Stausee an.



Zunächst ging es gemütlich durch Happurg, vorbei an typisch mittelfränkischen Sandsteinhäusern, und dann auf parkähnlichem Gelände allmählich den Berg hinauf.





Es wurde immer steiler, aber nach einer guten Stunde erreichten wir die Felsformationen am "Hohlen Stein".











Nachdem wir alle genug auf den Felsen herumgekraxelt waren, ging es gemächlich auf schönen Wald- und Wiesenwegen auf der Hochfläche entlang nach Arzlohe.



Im netten Gasthof "Zur Waldesruh" wurden wir nach allen Regeln der Kunst verwöhnt. Schweinebraten, Schäufelra, Bratwürste und unglaublich gute Rouladen wurden serviert, und obendrein, obwohl keiner mehr piep oder papp sagen konnte, fanden noch frischgebackene Küchle den Weg in die Mägen.





Ein Schnaps oder eine Tasse Kaffee half beim Verdauen, und so konnten wir gegen 15:00Uhr den Rückweg zum Happurger See antreten.



Zunächst ging es durch Arzlohe





und dann nach Förrenbach.



Dort trennten sich die beiden Gruppen. Die Enzianer wurden von Rosi im Tal zum Stausee geführt. Heinz wanderte mit den Edelweißern nochmals bergan nach Kainsbach





und dann hinunter zum See.



Im Strandcafé, man kanns garnicht glauben, fanden Kuchen, Torten und Eiscreme noch Platz in den Mägen. Herzlichen Dank euch Gebhards für diese abwechslungsreiche und kulinarische Tour.